

LEITNER macht den Bike-Transport via Sesselbahn jetzt noch einfacher

Neue Transportsysteme schaffen maximale Flexibilität für alle Bike-Abenteurer

Seilbahnen müssen heute mehr denn je mit höchster Funktionalität für alle Nutzungsarten überzeugen. Mit zwei neuen Systemen für den Biketransport setzt LEITNER nun Maßstäbe in Sachen Flexibilität, Sicherheit und Komfort für all jene, die die Bergwelt auf zwei Rädern genießen möchten. Die für Sesselbahnen konzipierten Transportlösungen variieren je nach Ausführung der Sesselbahn - mit oder ohne Wetterschutzhaube - und sind schnell und problemlos integrierbar. Zusatzangebote, wie die Bike-Box, ermöglichen es Bikerinnen und Bikern schon vor dem Einstieg die Transportlösung zu testen und alle notwendigen Informationen, die sie für die reibungslose Fahrt benötigen, zu erhalten.

Die einfache Nutzung und Montage macht aus den neuen Systemen attraktive „Add-ons“, die Sesselbahnen mit nur wenigen Handgriffen in ein perfekt ausgeklügeltes Transportmittel für Bikes verwandeln. Bei Sesselbahnen ohne Wetterschutzhaube wird die Bike-Halterung am Rahmen des Sessels angebracht, wodurch das beladene Fahrzeug perfekt ausbalanciert ist und nicht zur Seite pendelt. Da es keine direkten Berührungspunkte zwischen dem Sessel und dem Fahrrad gibt, ist dieses vor Stößen oder Verschmutzungen während der Fahrt bestens geschützt. Für Sesselbahnen ohne Wetterschutzhaube kann die Konstruktion aus CE-zertifiziertem Aluminium in unterschiedlichen Ausführungen angeboten werden: Bei 4er-Sesseln sind bis zu zwei, bei 6er-Sesseln bis zu drei und bei 8er-Sesseln bis zu vier Bike-Halterungen adaptierbar.

Bei Sesselbahnen mit Wetterschutzhauben nützt LEITNER ein eigenes Transportfahrzeug für die Beförderung der Bikes. Dieses kann ohne großen Aufwand eingehängt werden und bis zu vier Bikes transportieren. Um ein stressfreies und sicheres Entladen an der Bergstation zu gewährleisten wird das Transportfahrzeug in der Station im „Stop & Go Betrieb“ angehalten.

„Erstes Kennenlernen“ mit der Bike-Box

Mit der „Bike-Box“ hat LEITNER eine Teststation entwickelt, die Bikern ein „erstes Kennenlernen“ der Funktionsweise der neuen Transporttechnik ermöglicht. Die Box kann in der Nähe des Einstiegsbereiches der Seilbahn aufgestellt werden und bietet damit die Gelegenheit, sich vor dem Einstieg mit dem Handling vertraut zu machen. Neben Informationen zum Boarding-Verfahren finden die Bikerinnen und Biker hier auch Hinweise zu den Anforderungen an das Bike um einen sicheren Transport zu ermöglichen. Zum leichteren Verständnis wird der Einstiegsvorgang außerdem mit Bildern auf der Box abgedruckt. Alternativ kann in der Box ein Screen integriert werden, der das passende Erklärvideo zum Ablauf liefert.

Erste Referenzprojekte mit vollem Erfolg gestartet

Erste Erfahrungen mit den neuen Bike-Transportsystemen von LEITNER machten bereits die Betreiber am Geisskopf im Bayerischen Wald und im italienischen Plan de Gralba, in Gröden.

In Italien wurde eine bestehende 8er Sesselbahn (CD8C Gran Paradiso) mit Wetterschutzhauben mit sieben Transportfahrzeugen nachgerüstet.

Stellungnahme Igor Marzola (Geschäftsführer Piz de Sella S.p.A.) CD8C Gran Paradiso

„Aufgrund der wachsenden Nachfrage, unsere Sesselbahn im Sommer auch für den Biketransport zu nutzen, entschieden wir uns 2021 das Bike-Transportfahrzeug von LEITNER nachzurüsten.

Dank dieser Investition können wir nun 4-mal so viele Räder transportieren und die Wartezeit für die BikerInnen sowie den Aufwand für unser Liftpersonal deutlich reduzieren. Das Transportfahrzeug ermöglicht es den Gästen ihre Bikes selbstständig und ohne Probleme zu beladen, und diese beim Ausstieg schnell und einfach wieder zu entladen. Dieses System hat uns u.a. dabei geholfen, zu einer Bike-Destination zu werden und einen optimalen Service für unsere Gäste anzubieten.“

Von Beginn an geplant war die Ausstattung für Biker hingegen bei der 6er Sesselbahn am Geisskopf (CD6 Geisskopf). So ermöglicht die Anlage auf den beliebten Freizeitberg den Transport von bis zu sechs Fußgängern oder wahlweise von bis zu drei Bikern und zwei Fußgängern pro Sessel. Damit herrschen am Geisskopf nun optimale Bedingungen, um die vielfältigen Downhillstrecken entspannt und in vollen Zügen genießen zu können.

Stellungnahme Inhaber CD6 Geisskopfbahn Franz Dominik Frhr. v. Poschinger-Bray

„Nachdem 95 % unserer Sommergäste BikerInnen sind, wollten wir speziell hier neu investieren und LEITNER hat uns ein perfektes Gesamtkonzept angeboten. Eine qualitativ hochwertige, stabile und langlebige Bike-Halterung war bei der Entscheidung für das Bauprojekt eines der Hauptkriterien. Weiters überzeugte die individuell an unsere Bedürfnisse angepasste LEITNER Steuerung, welche für unsere Fahrgäste ein komfortables Be- und Entladen ermöglicht sowie einen problemlosen Wechsel zwischen Winter- und Sommerbetrieb sicherstellt.

Auch die Anpassung einer „Bigline“, für den Transport besonders großer Fahrräder mit langem Radstand, konnte mit dem Team von LEITNER zügig realisiert werden.

Das Feedback der Gäste ist enorm positiv und wir sind sehr zufrieden mit der Umsetzung dieses Projektes, mit LEITNER als äußerst kompetentem Partner.“

Pressekontakt:

LEITNER

Gotthard Schöpf
Head of Marketing
Brennerstraße 34
I-39049 Sterzing (BZ)
Tel. +39 0472 722 020
Gotthard.schoepf@leitner.com
www.leitner.com/de/presse/

LEITNER

Maurizio Todesco
Unternehmenssprecher
Brennerstraße 34
I-39049 Sterzing (BZ)
Tel.: +39 0472 722115
Mob.: +39 335 772229
Maurizio.todesco@leitner.com